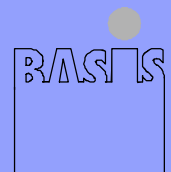


Seniorenpolitisches Gesamtkonzept Landkreis Haßberge

Bürgergespräch
Ebern

06. April 2011

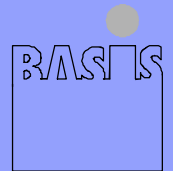


Gliederung

- Begrüßung
- Informationen zur Veranstaltung
- Informationen zur Bevölkerungsentwicklung
- Informationen zur Befragung der Generation 55+
- Tischdiskussionen
- Plenumsdiskussion

Informationen zur Veranstaltung

Ihr Landkreis, Ihre Gemeinde, Ihre Seniorenpolitik



Informationen zur Veranstaltung

Das Seniorenpolitische Gesamtkonzept

- Der Landkreis erstellt zur Zeit in Zusammenarbeit mit dem BASIS-Institut GmbH ein Seniorenpolitisches Gesamtkonzept.
- Dieses soll zu einer bürgernahen, modernen Seniorenpolitik führen, die den Landkreis Haßberge und seine Städte, Märkte und Gemeinden fit für die Herausforderungen der Zukunft macht.

Ihr wichtiger Beitrag

- Heute machen Sie, die Bürgerinnen und Bürger von Ebern, den Auftakt, in Ihrer Gemeinde Seniorenpolitik aktiv mitzugestalten.
- Wie? Diskutieren Sie mit uns, bringen Sie Ihre Wünsche, Ideen und Vorschläge ein!

Informationen zur Veranstaltung

Die Vorgehensweise

- Dazu informieren wir Sie nun kurz über die Bevölkerungsstruktur Ihrer Gemeinde und die Ergebnisse der Befragung der Generation 55+
- Im Anschluss daran wird gemeinsam überlegt und diskutiert, was man in Ebern verändern, verbessern oder ausbauen könnte – zuerst an den einzelnen Tischen, dann in der großen Runde!

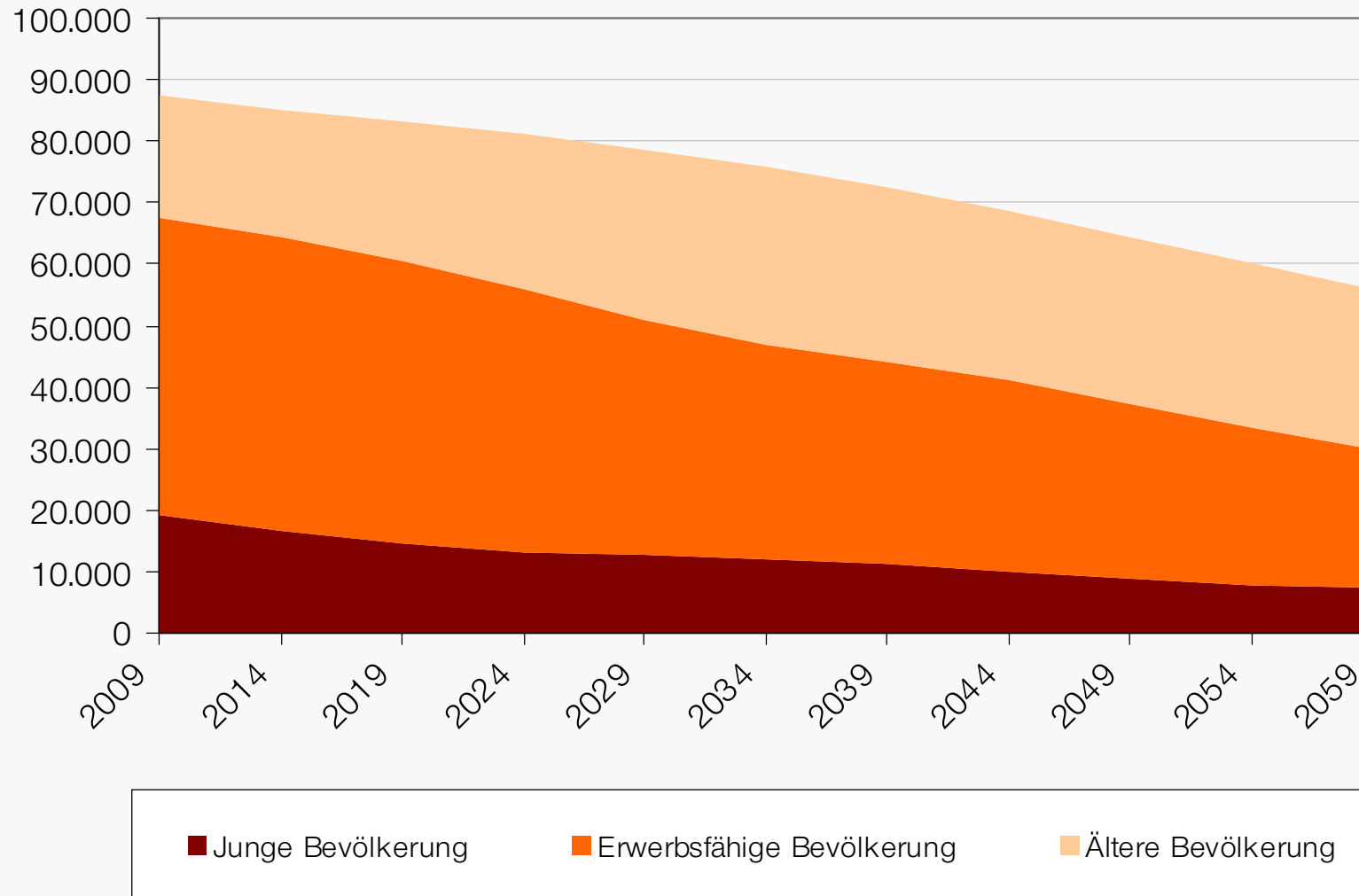
Und dann?

- Wir protokollieren Ihre Diskussionsergebnisse und bauen Sie in das Seniorenpolitische Gesamtkonzept ein.
- Durch die Umsetzung des Gesamtkonzepts verhilft Ihr heutiger (und zukünftiger) Beitrag Ihrer Gemeinde und Ihrem Landkreis zu einem gemeinschaftlichen, zukunftsorientierten Miteinander.

Informationen zur Bevölkerungsentwicklung

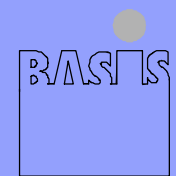
Weniger Kinder, mehr Ältere

Landkreisentwicklung bis 2059

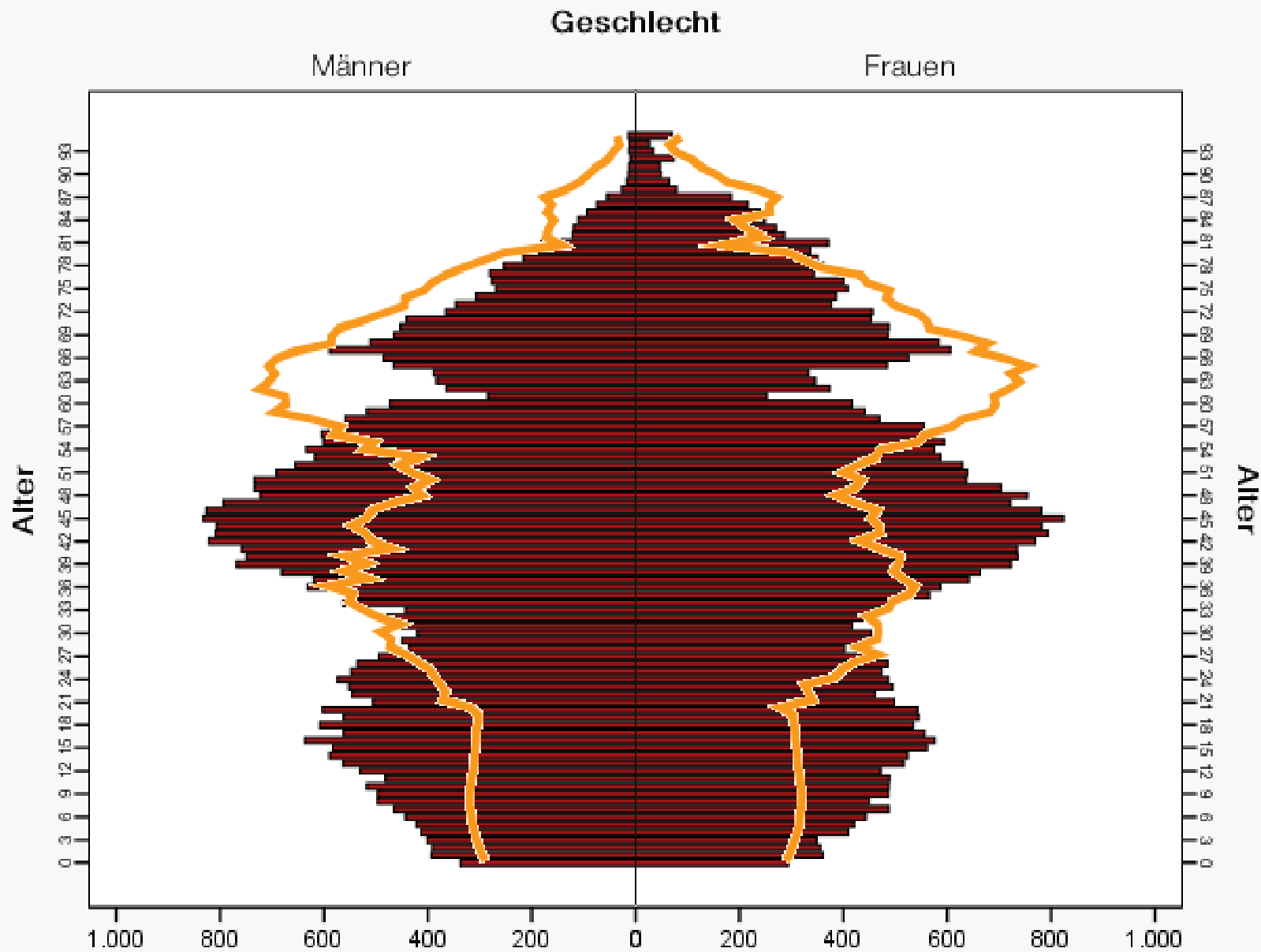


Hinweis:

Junge Bevölkerung = bis unter 20-Jährige, Erwerbsfähige Bevölkerung = 20- bis unter 60-Jährige, Ältere Bevölkerung = 60-Jährige und Ältere



Altersstruktur der Bevölkerung 2009 und 2029



Altenquotient in den Kommunen 2009

Legende

Altenquotient 2009

☐ bis unter 0.35

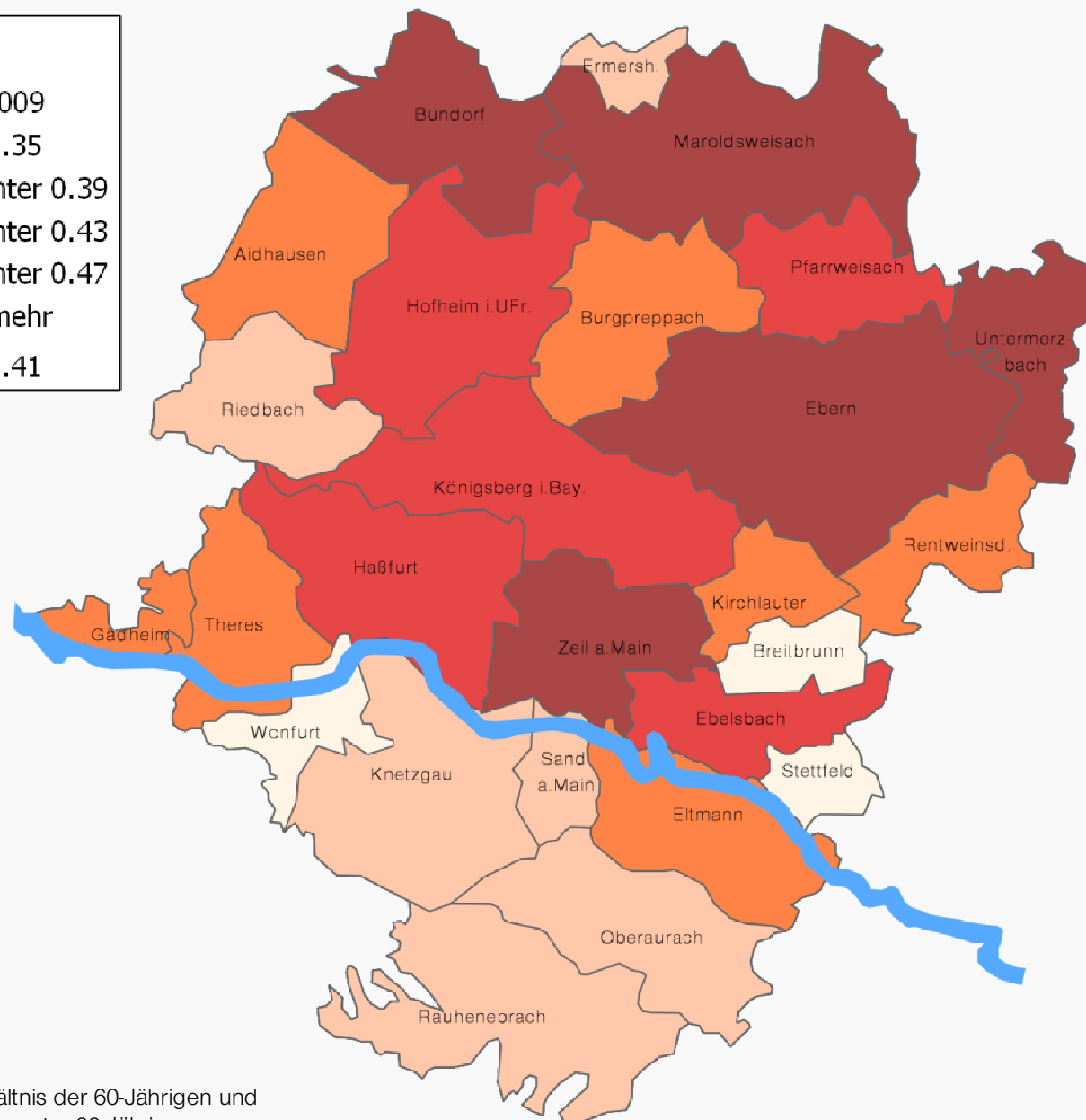
☐ 0.35 bis unter 0.39

☐ 0.39 bis unter 0.43

☐ 0.43 bis unter 0.47

☐ 0.47 und mehr

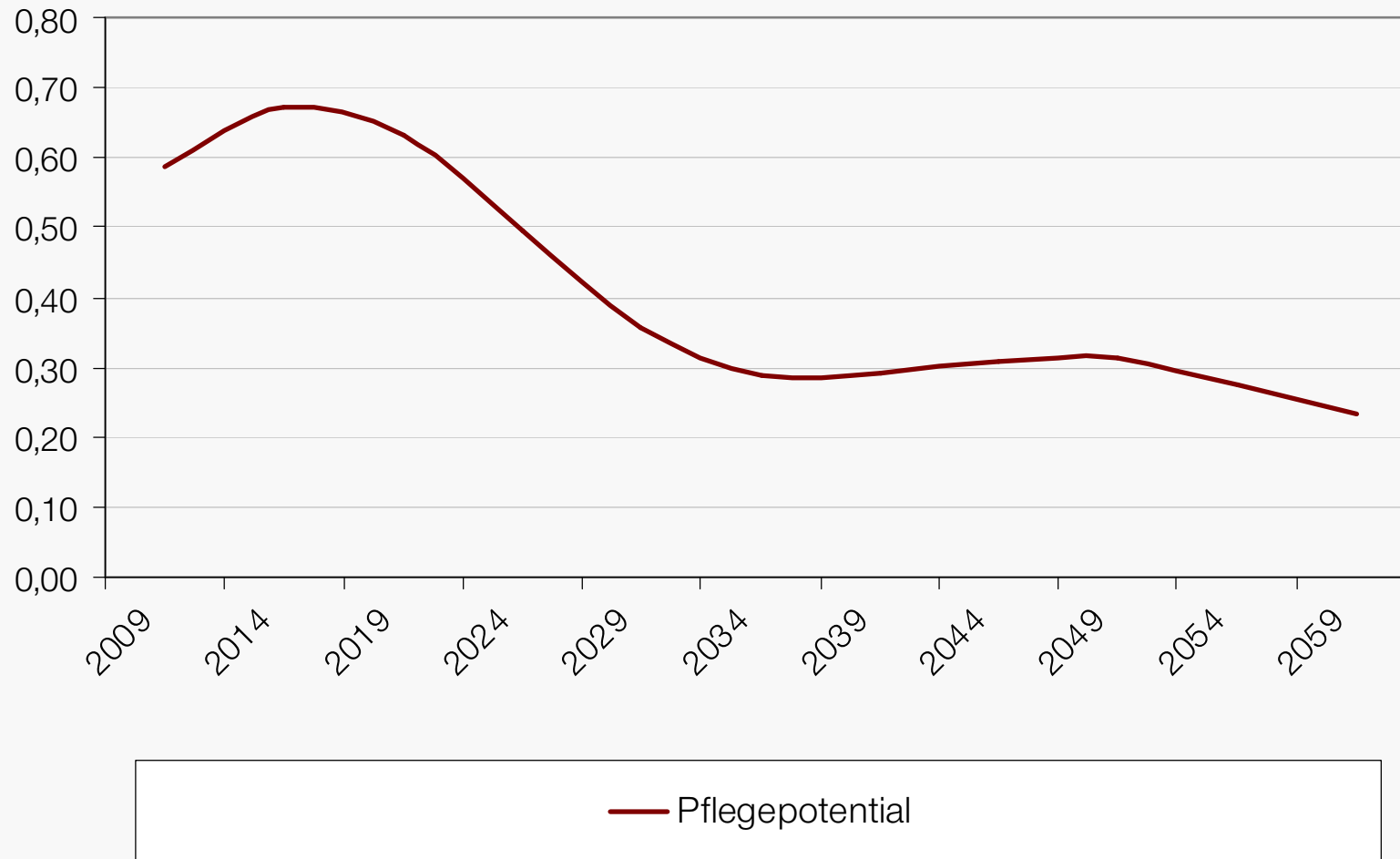
LK Haßberge: 0.41



Hinweis:

Altenquotient = Verhältnis der 60-Jährigen und Älteren zu den 20- bis unter 60-Jährigen

Entwicklung Pflegepotential bis 2059

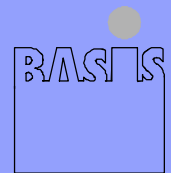


Hinweis:

Pflegepotential = Verhältnis der 45- bis unter 60-jährigen Frauen zu den 65-Jährigen und Älteren

Informationen zur Befragung der Generation 55+

Was die Bürgerinnen und Bürger wollen ...



Bewertung der Lebensqualität i. d. Kommunen

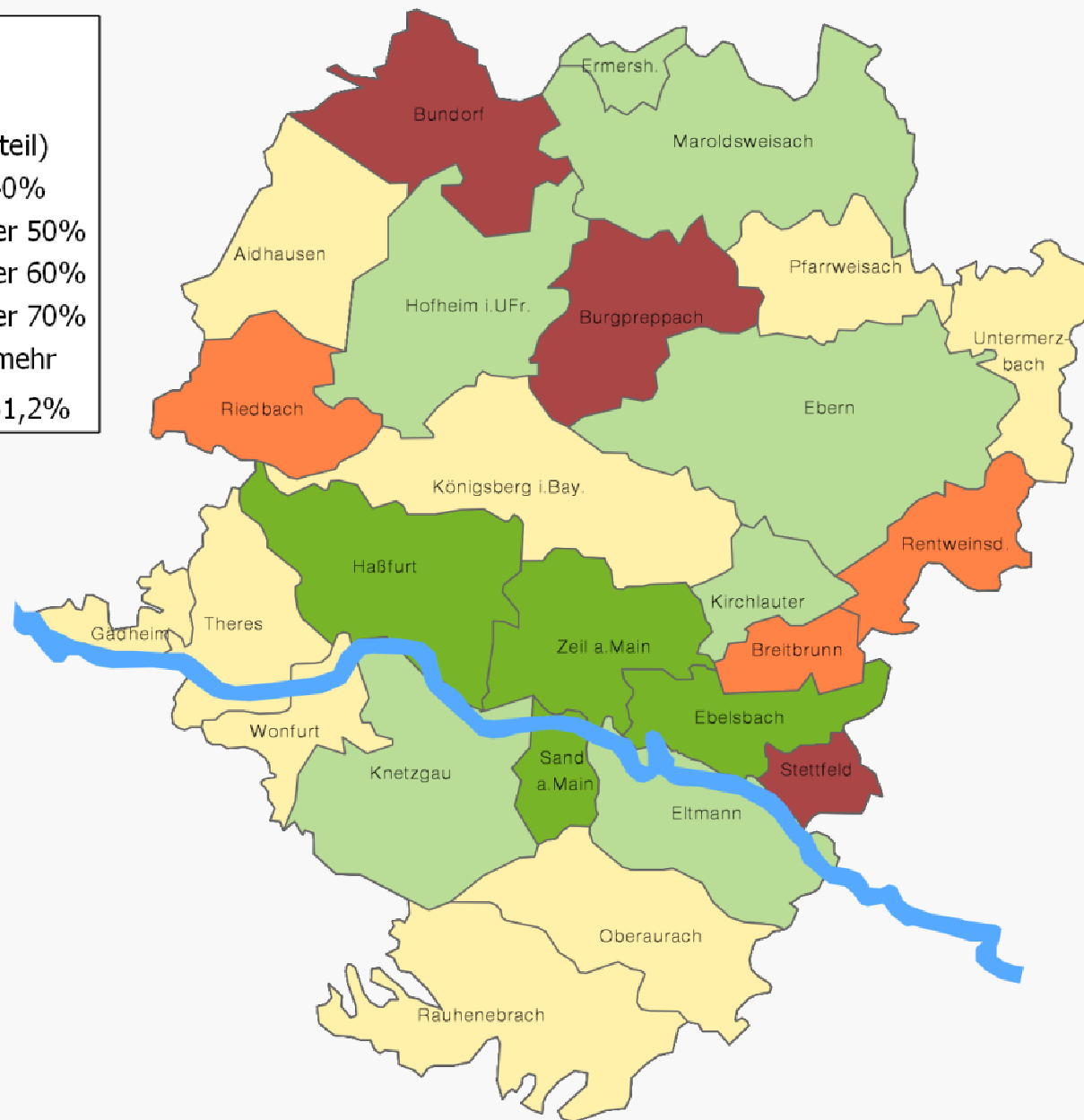
Legende

Lebensqualität

Kommunen (Anteil)

- bis unter 40%
- 40 bis unter 50%
- 50 bis unter 60%
- 60 bis unter 70%
- 70% und mehr

LK Haßberge: 61,2%



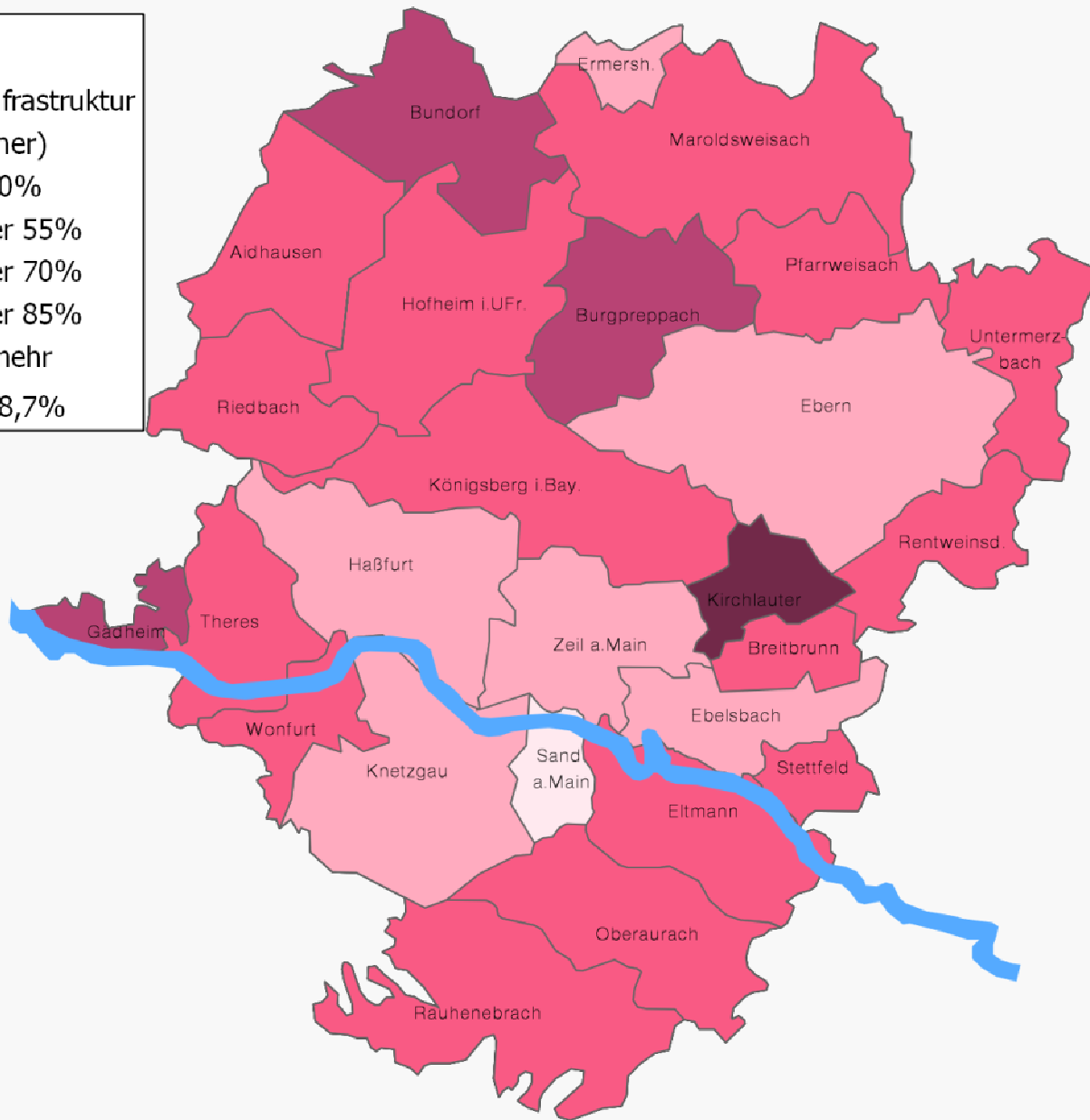
Zufriedenheit mit der lokalen Infrastruktur

Legende

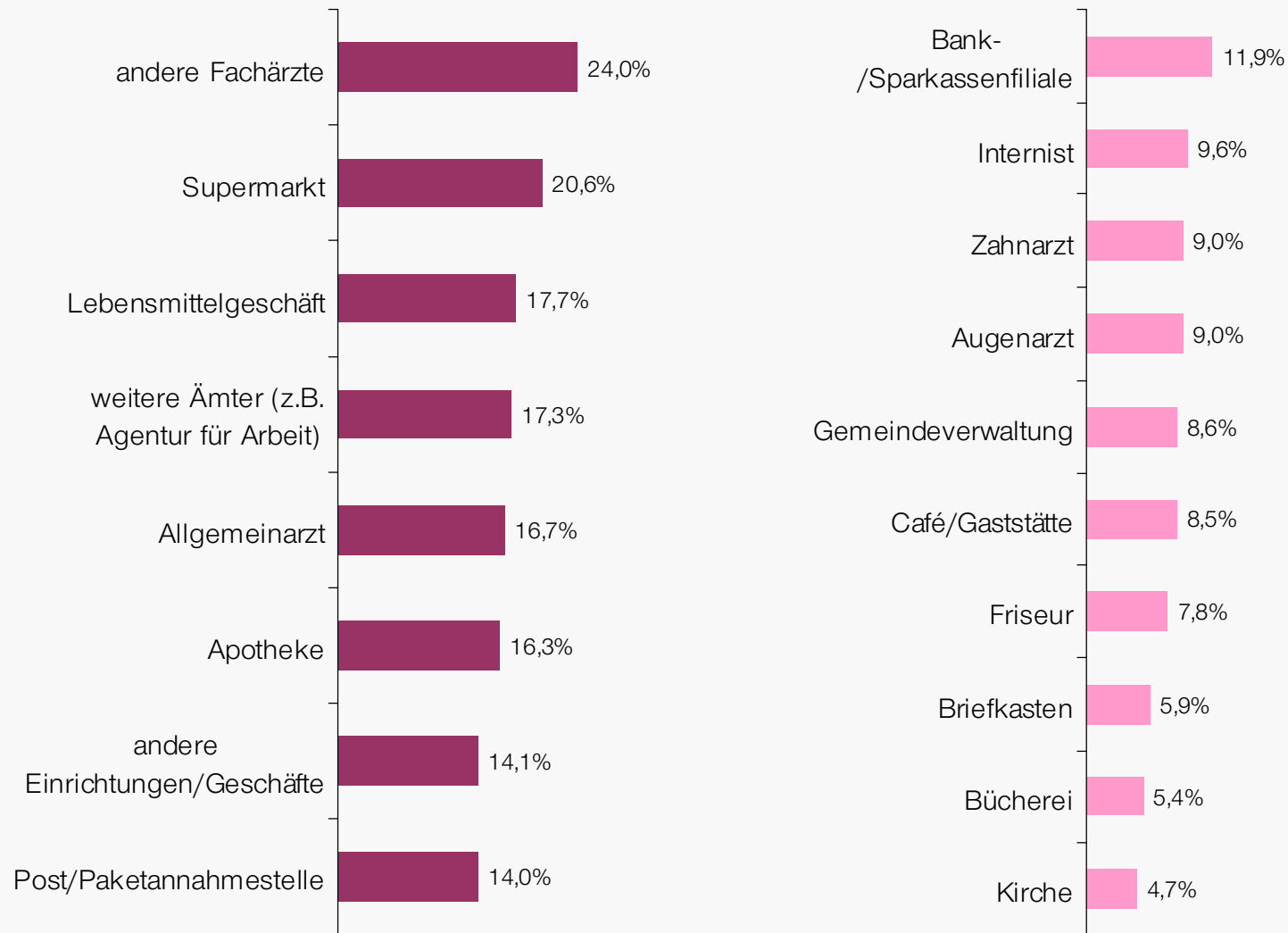
Zufriedenheit Infrastruktur
(Anteil Zufriedener)

- bis unter 40%
- 40 bis unter 55%
- 55 bis unter 70%
- 70 bis unter 85%
- 85% und mehr

LK Haßberge: 68,7%



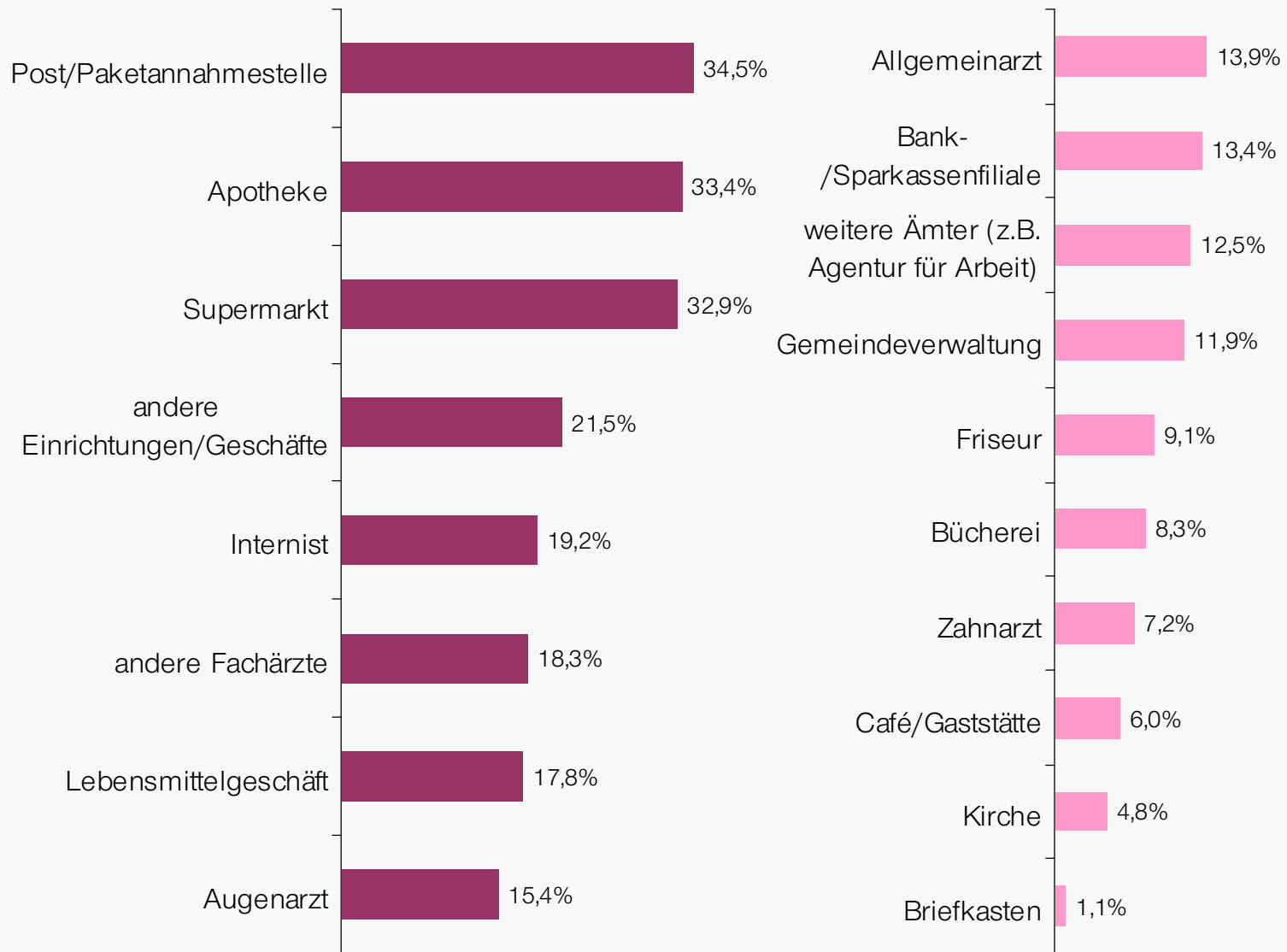
Fehlende lokale Infrastruktur in Ebern



Welche Geschäfte und Einrichtungen vermissen die Bürger in ihrer Nähe?

Am häufigsten vermisste Einrichtung über alle Kommunen: von min. 15,2%, Ø34,7%, max. 70,9% der Befragten

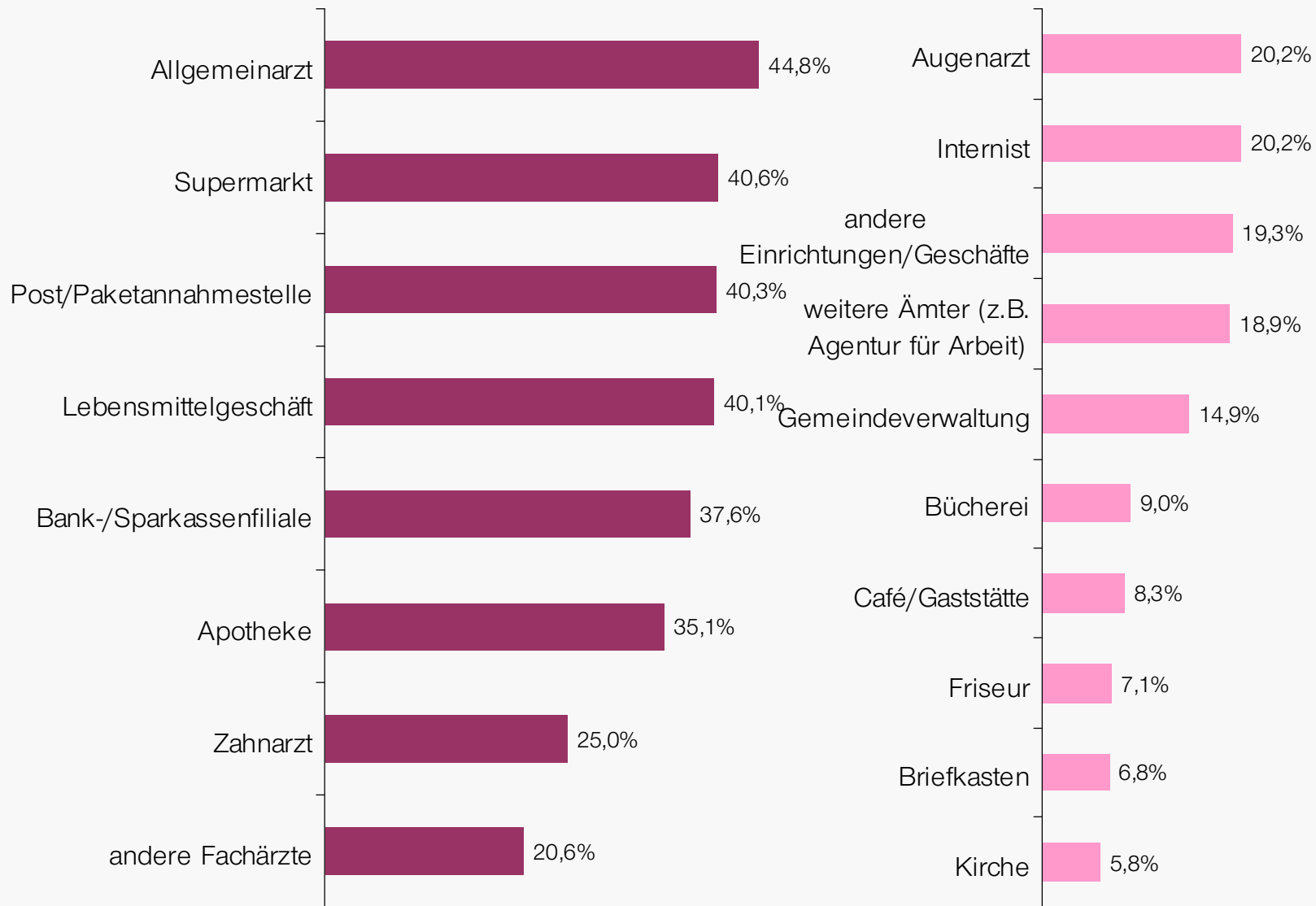
Fehlende lokale Infrastruktur in Pfarrweisach



Welche Geschäfte und Einrichtungen vermissen die Bürger in ihrer Nähe?

Am häufigsten vermisste Einrichtung über alle Kommunen: von min. 15,2%, Ø34,7%, max. 70,9% der Befragten

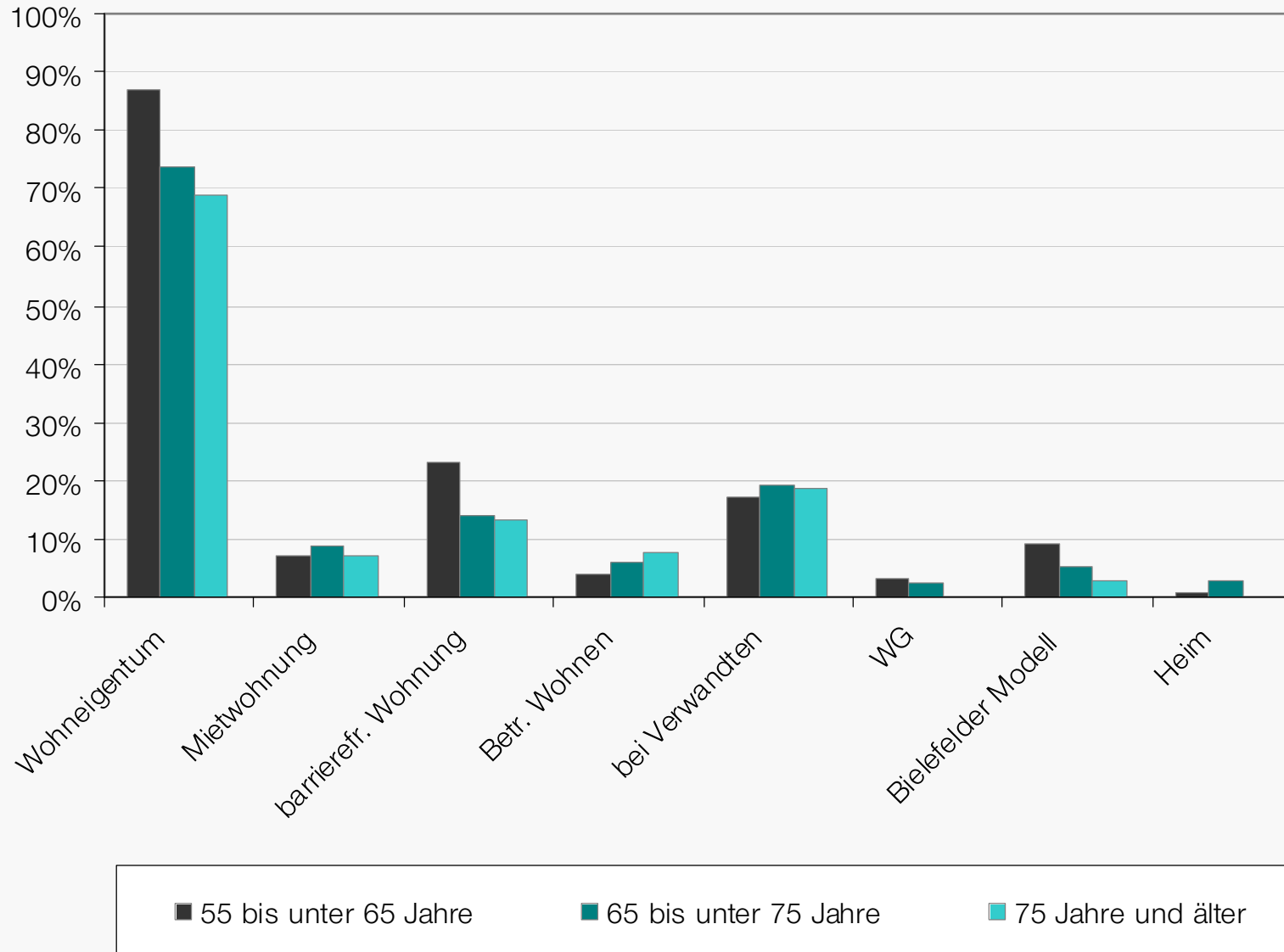
Fehlende lokale Infrastruktur in Rentweinsdorf



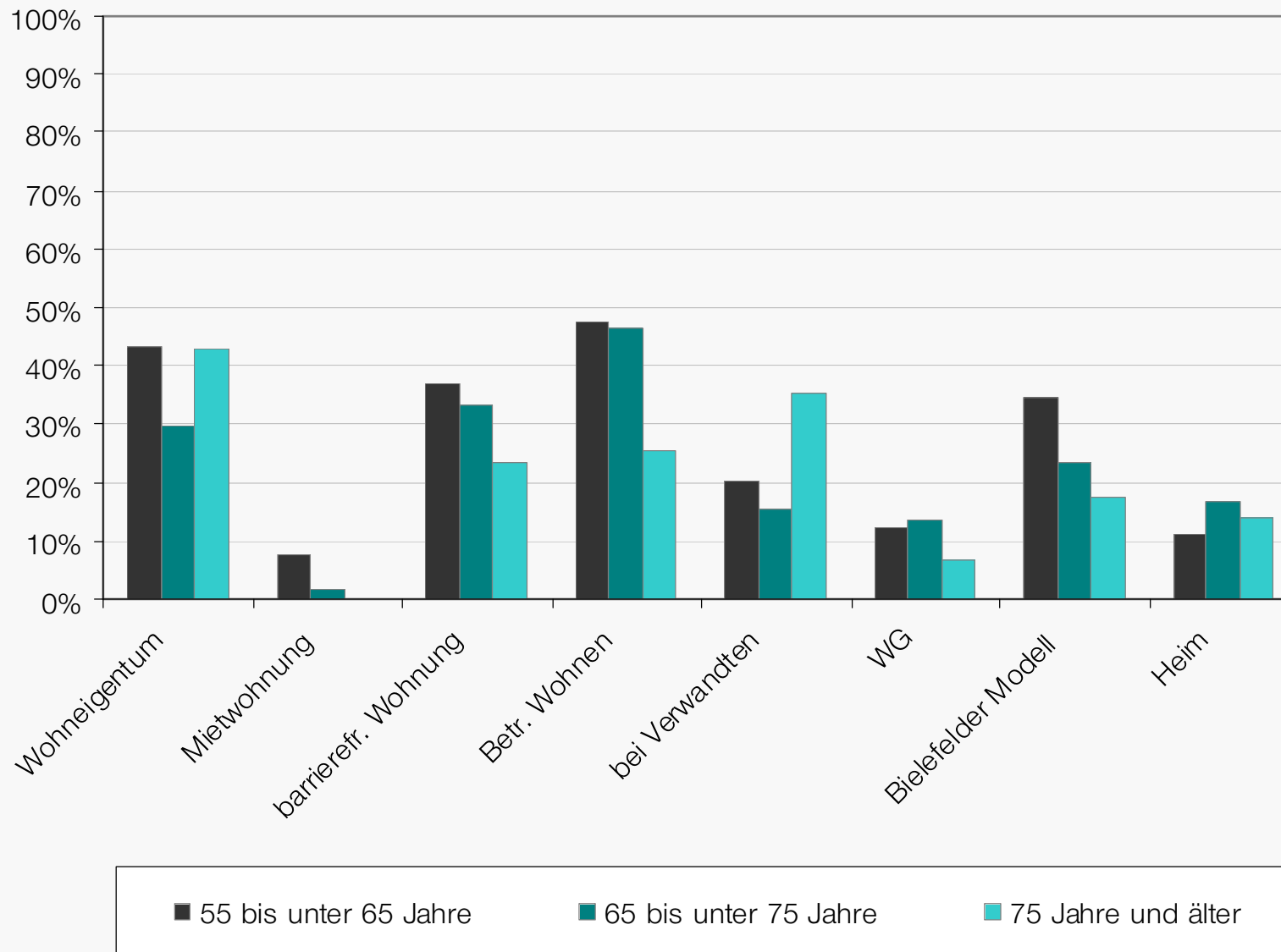
Welche Geschäfte und Einrichtungen vermissen die Bürger in ihrer Nähe?

Am häufigsten vermisste Einrichtung über alle Kommunen: von min. 15,2%, Ø34,7%, max. 70,9% der Befragten

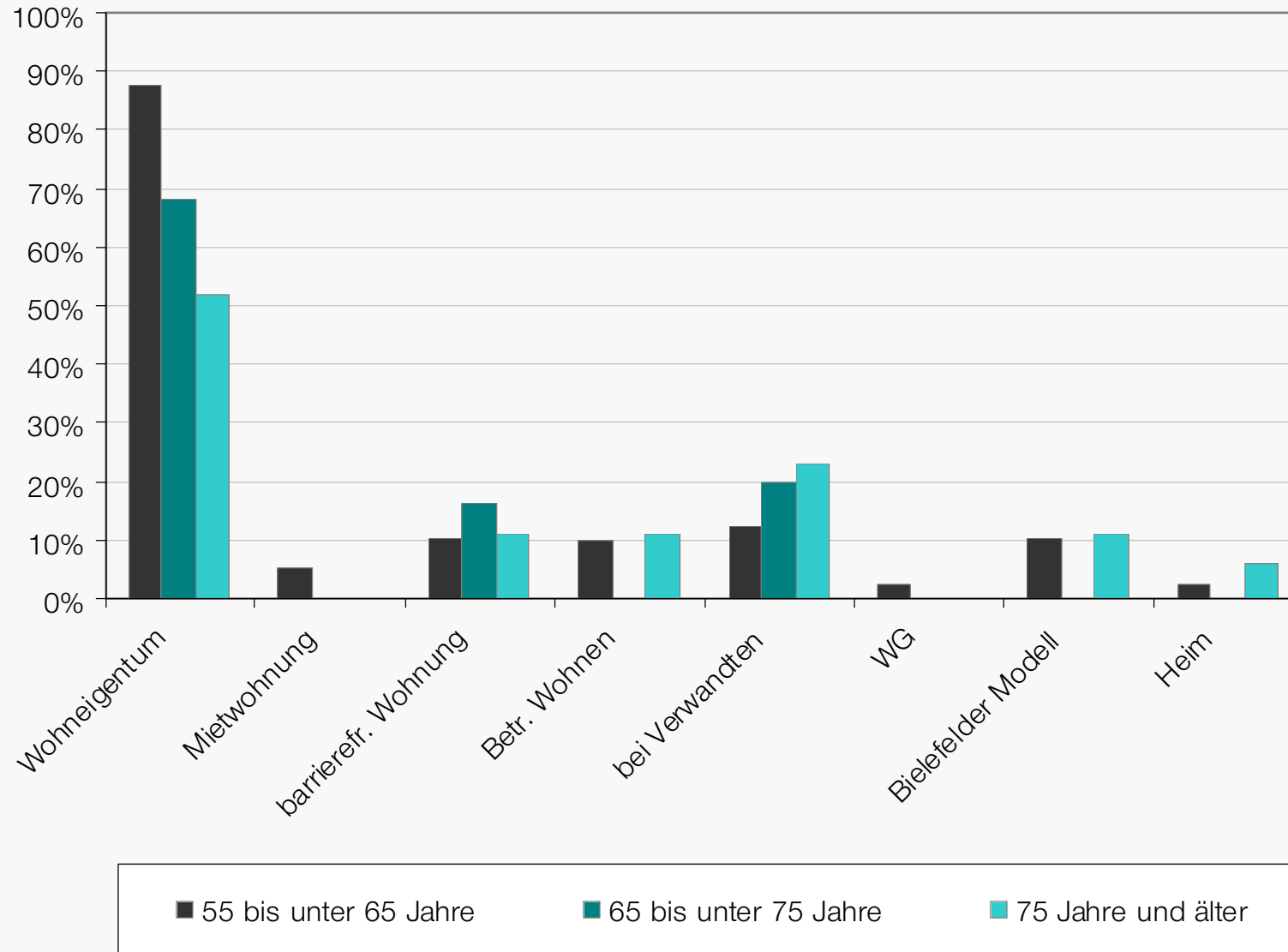
Wunsch-Wohnformen bei Rüstigkeit in Ebern



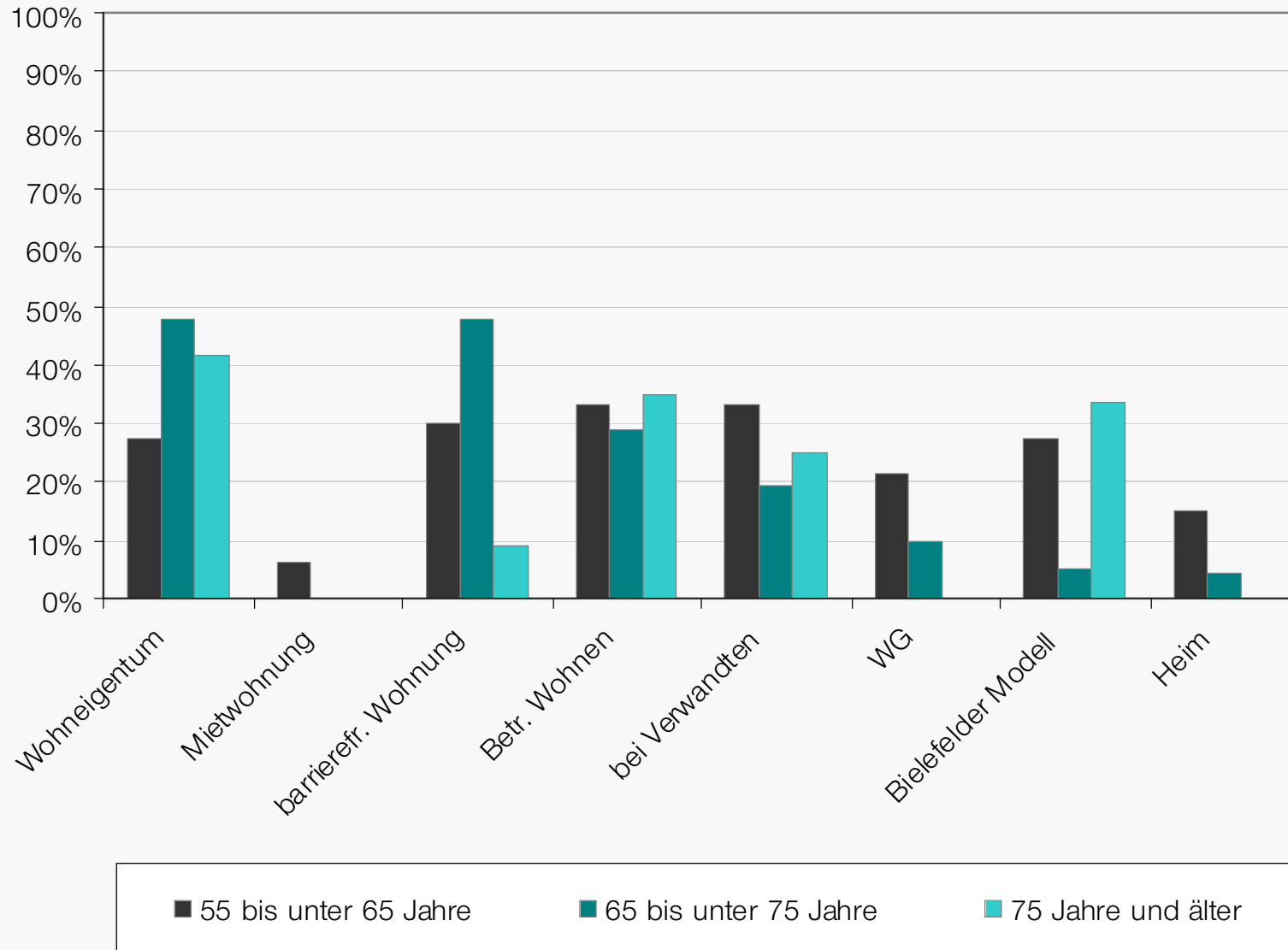
Wunsch-Wohnformen bei Pflegebedürftigkeit in Ebern



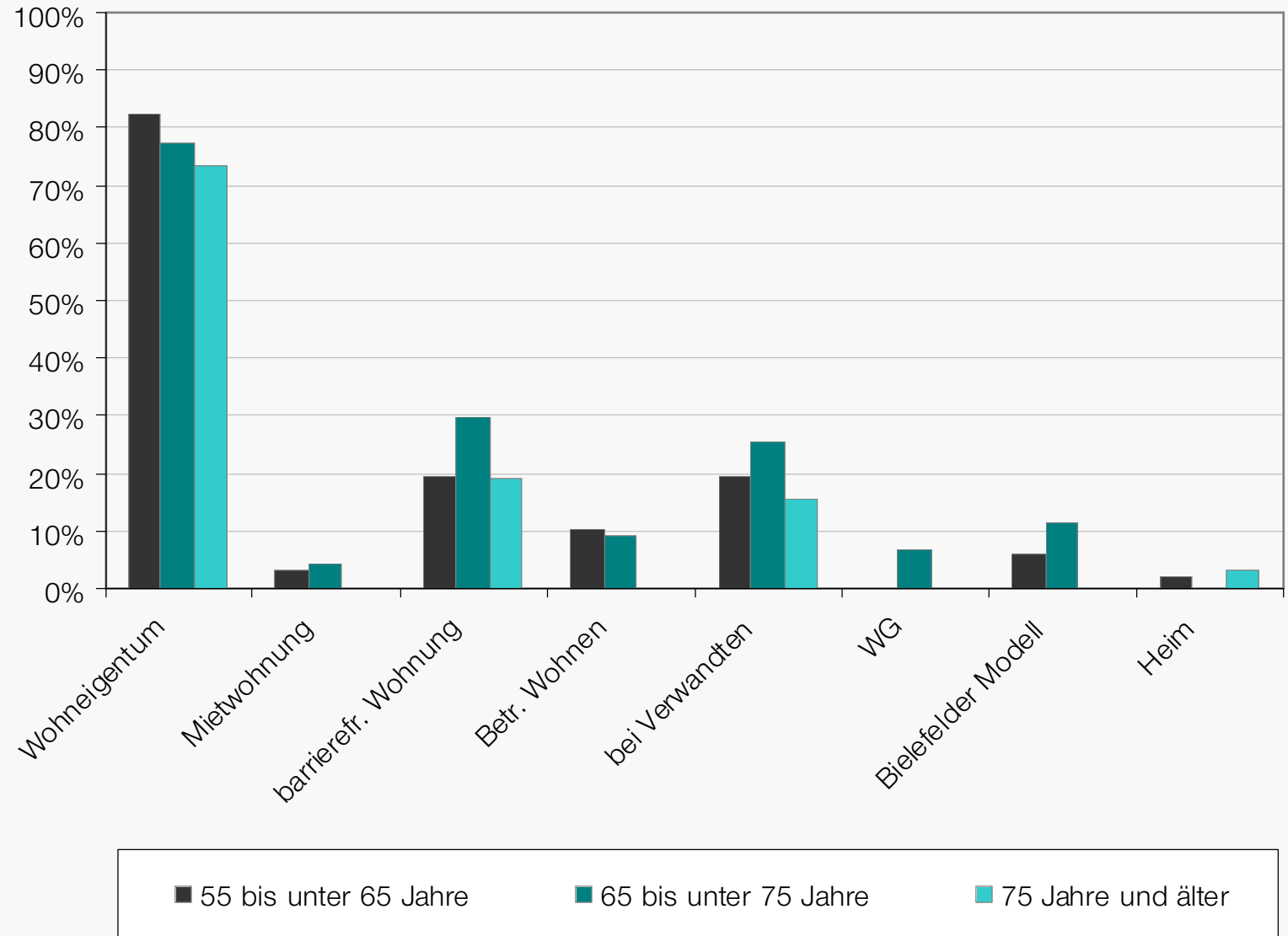
Wunsch-Wohnformen bei Rüstigkeit in Pfarrweisach



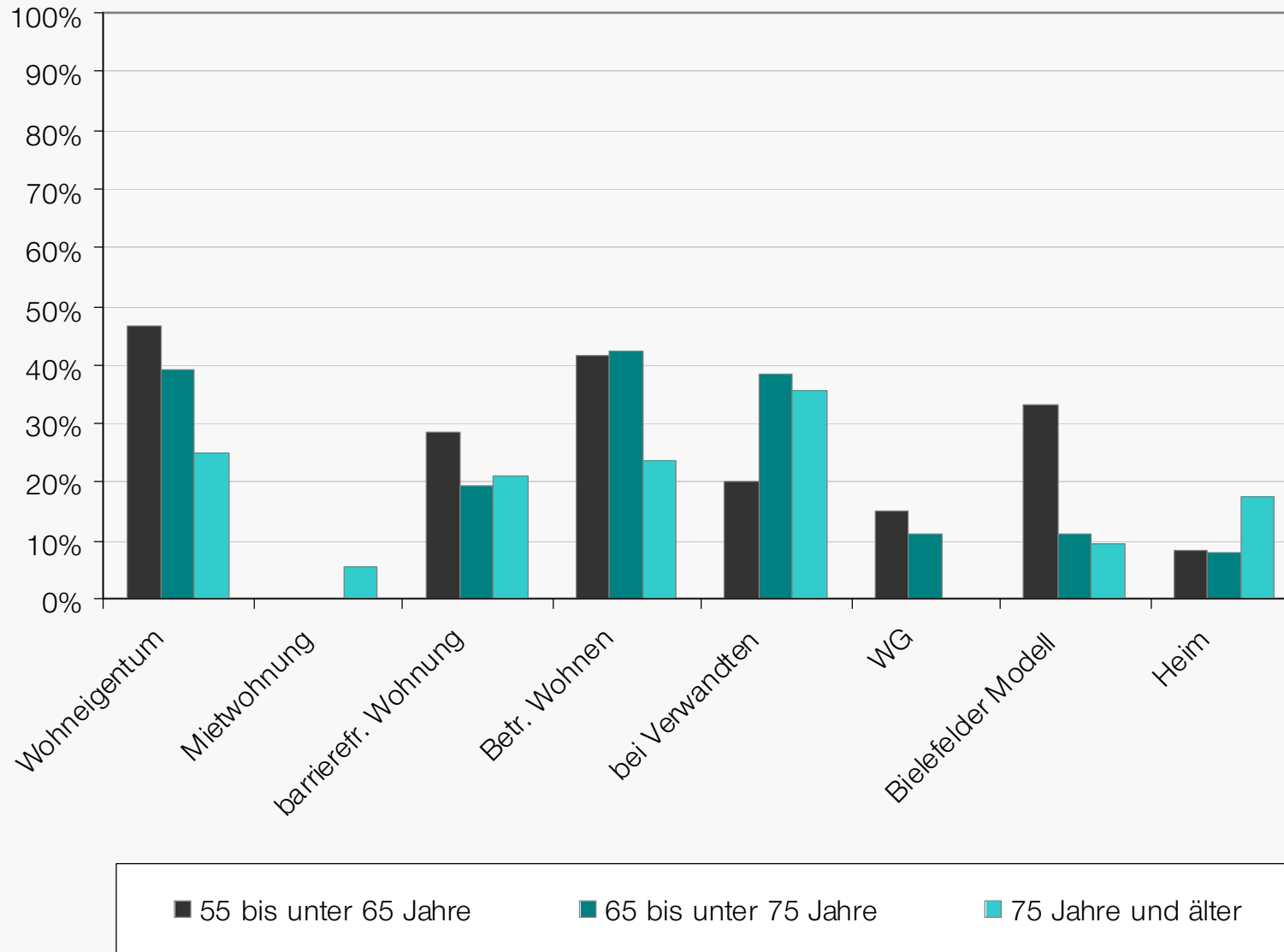
Wunsch-Wohnformen bei Pflegebedürftigkeit in Pfarrrweisach









Wunsch-Wohnformen bei Rüstigkeit in Rentweinsdorf



Wunsch-Wohnformen bei Pflegebedürftigkeit in Rentweinsdorf



Wohnformen für Pflegebedürftige im Landkreis

- Legende**
-  Pflegeheim
 -  Stat. Hausgemeinschaft
 -  Betreute Wohnkomplexe
 -  Betreute WG
 -  Bielefelder Modell
 -  Selbstorg. Seniorenwohnen



Institutionalisiertes bürgerschaftl. Engagement

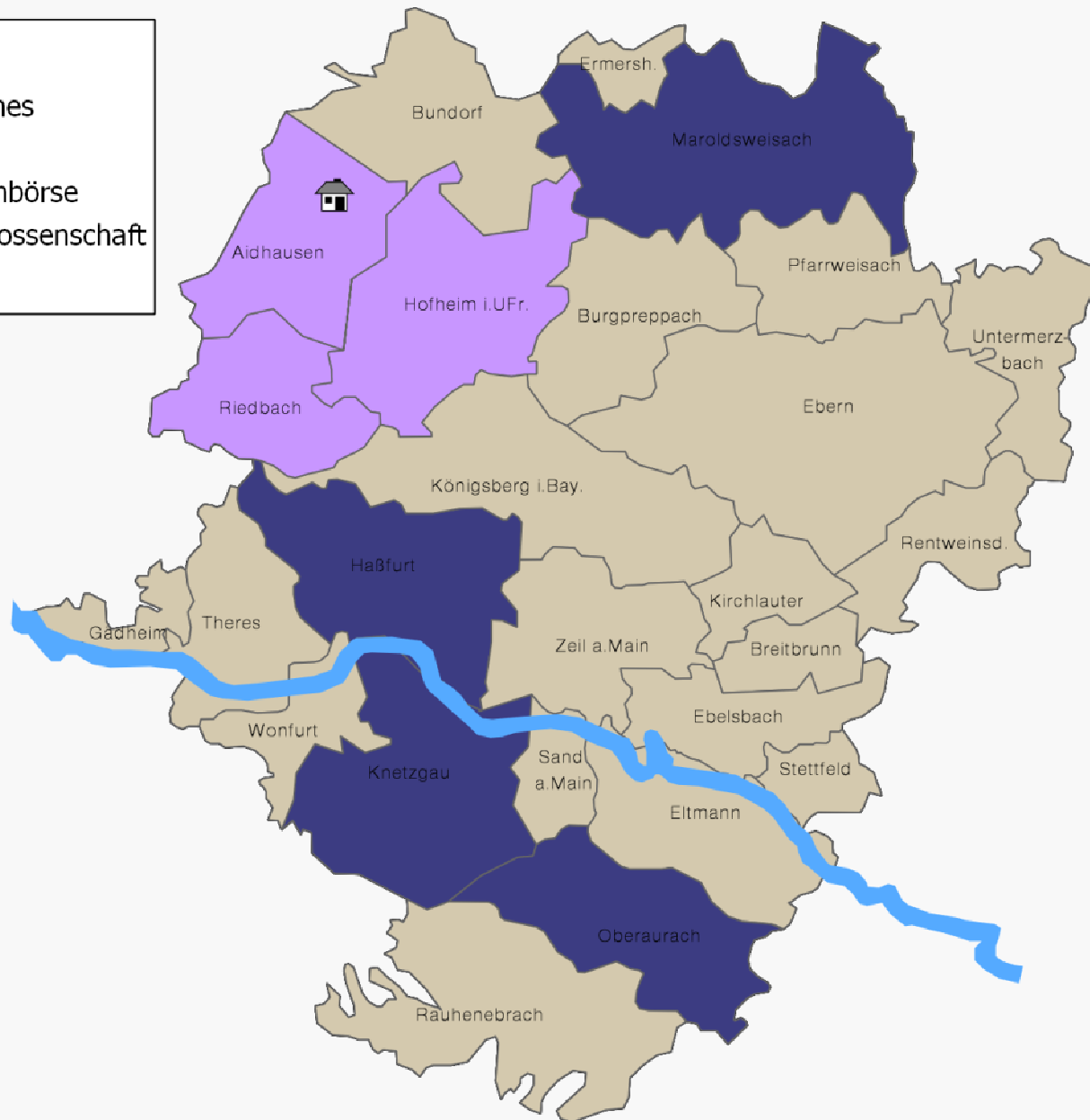
Legende

Bürgerschaftliches Engagement

Freiwilligenbörse

Bürgergenossenschaft

Dorfladen

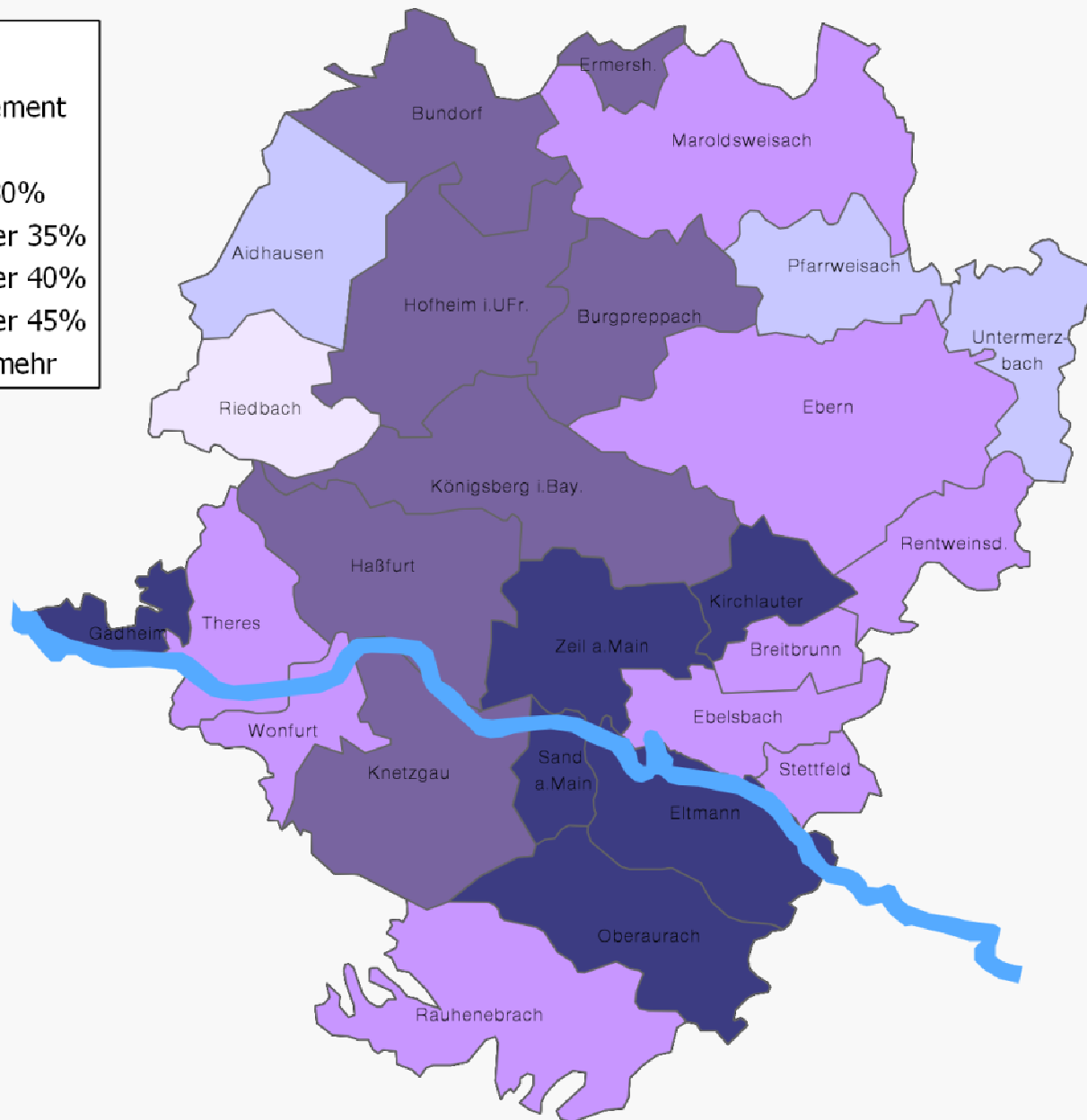


Lokales freiwilliges Engagement

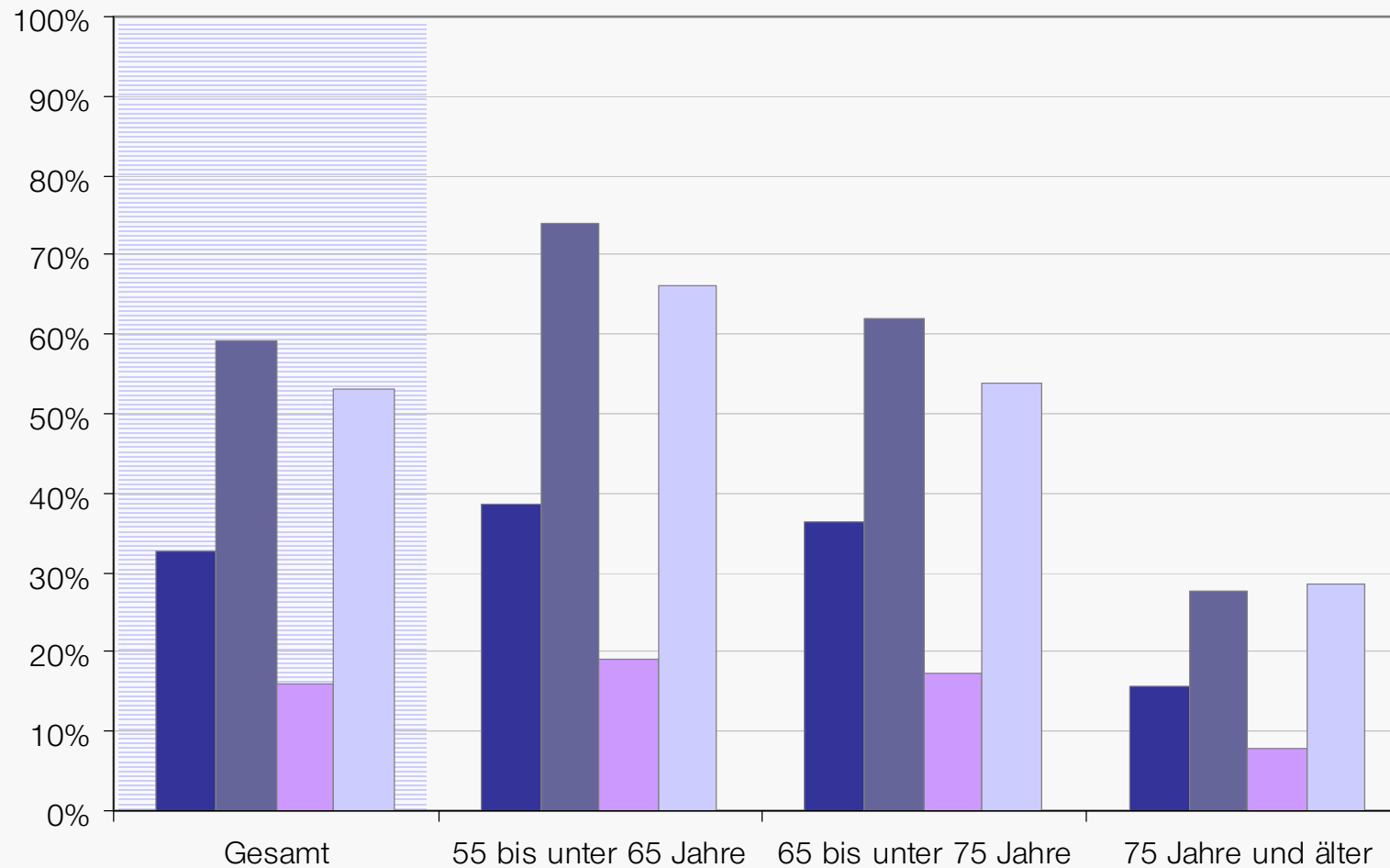
Legende

Lokales Engagement
(Anteil)

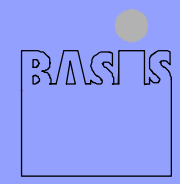
- bis unter 30%
- 30 bis unter 35%
- 35 bis unter 40%
- 40 bis unter 45%
- 45% und mehr



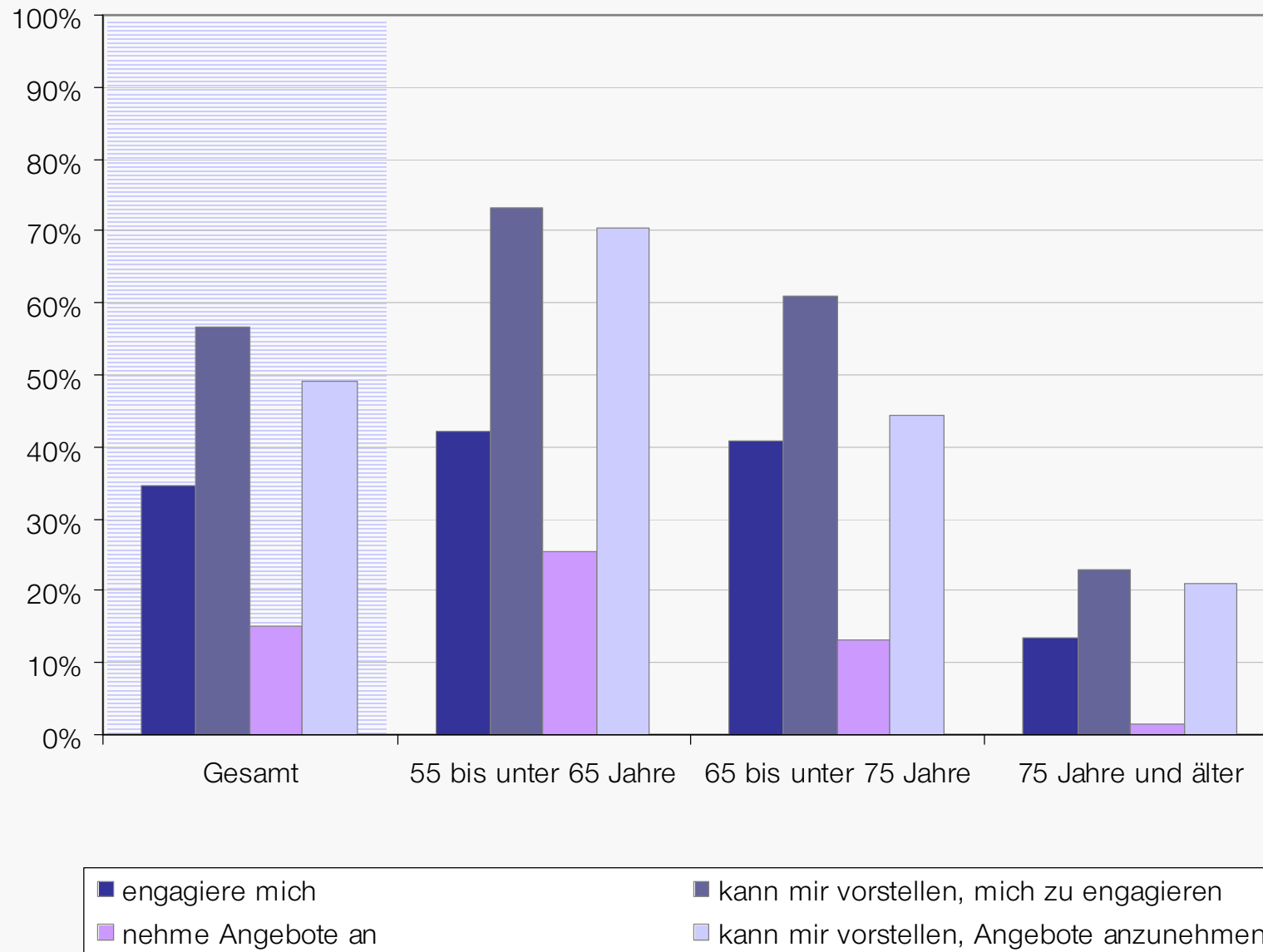
Angebot und Nachfrage freiw. Engagements im Landkreis



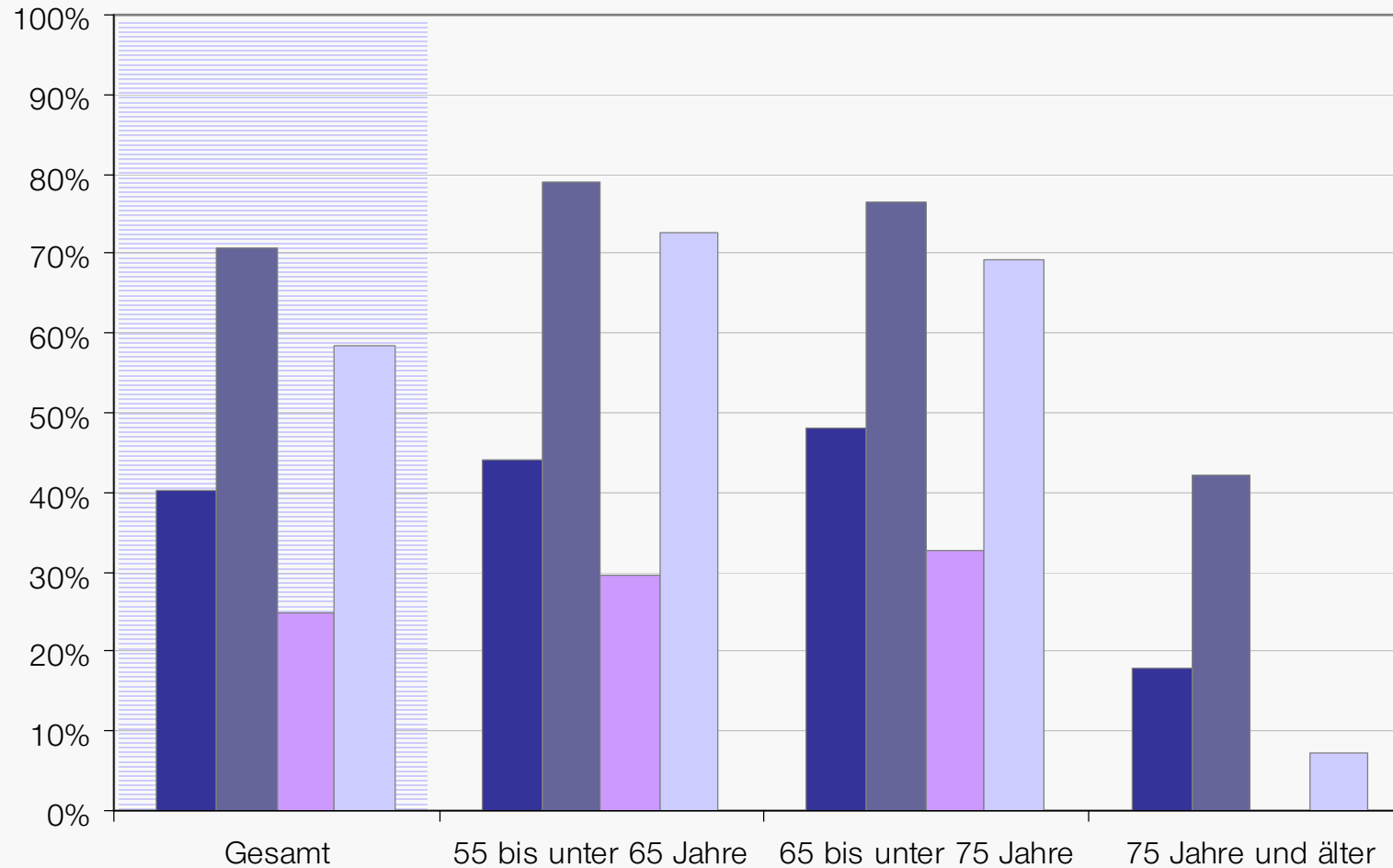
■ engagiere mich ■ kann mir vorstellen, mich zu engagieren
■ nehme Angebote an ■ kann mir vorstellen, Angebote anzunehmen



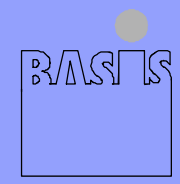
Angebot und Nachfrage freiw. Engagements in Ebern



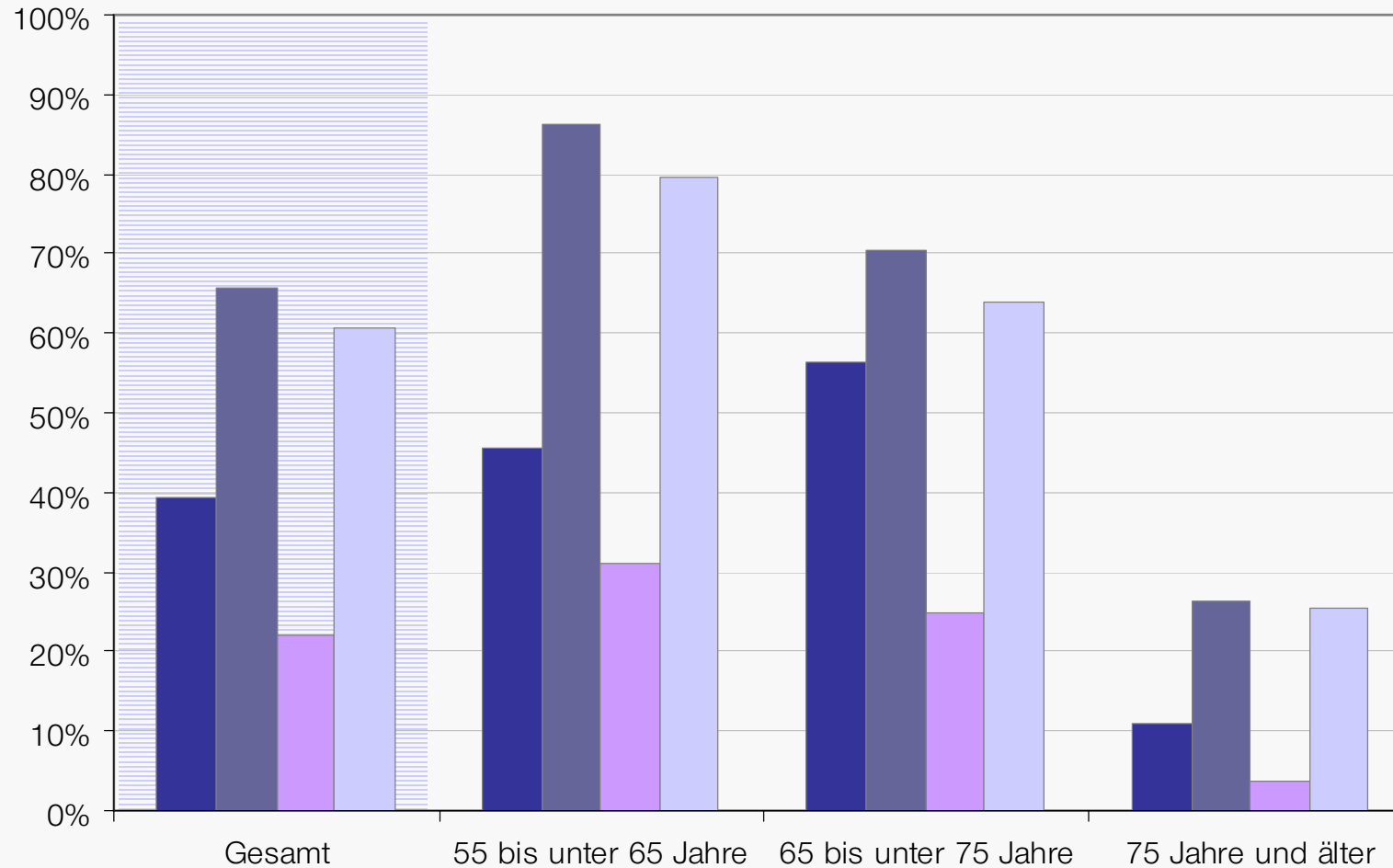
Angebot und Nachfrage freiw. Engagements in Pfarrweisach



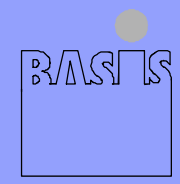
engagiere mich
nehme Angebote an
kann mir vorstellen, mich zu engagieren
kann mir vorstellen, Angebote anzunehmen



Angebot und Nachfrage freiw. Engagements in Rentweinsdorf



■ engagiere mich
■ nehme Angebote an
■ kann mir vorstellen, mich zu engagieren
■ kann mir vorstellen, Angebote anzunehmen



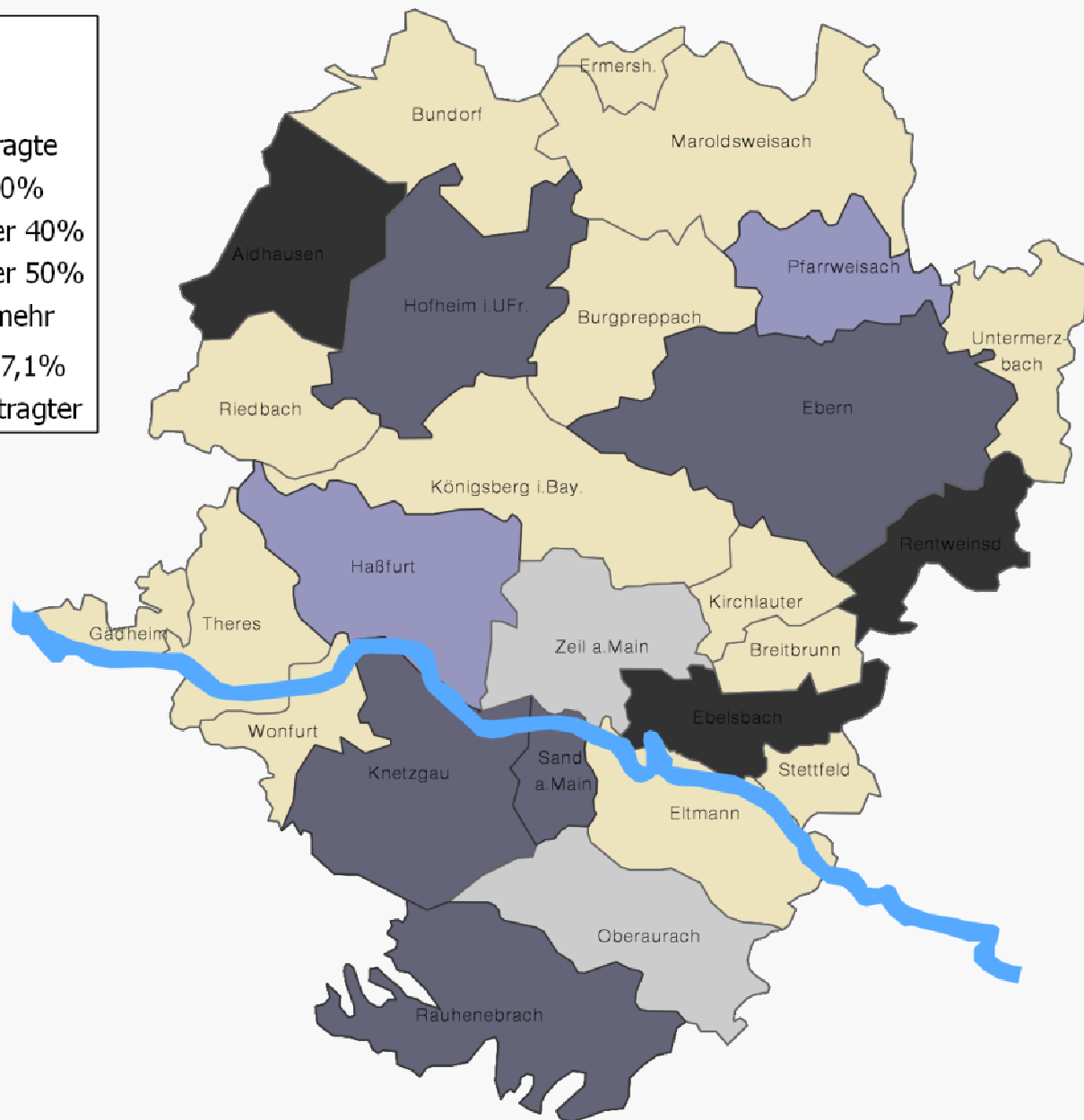
Bekanntheit der Seniorenbeauftragten

Legende

Bekanntheit

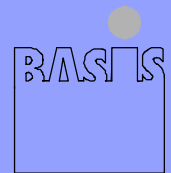
Seniorenbeauftragte

- bis unter 30%
- 30 bis unter 40%
- 40 bis unter 50%
- 50% und mehr
- LK Haßberge: 37,1%
- kein Beauftragter



Tischdiskussionen

Hat Ihr Tischnachbar ähnliche Vorschläge
und Ideen wie Sie?



Tischdiskussion

Stichwort ‚Infrastruktur‘:

- Wie beurteilen Sie die Infrastruktur in Ihrer Gemeinde im Hinblick auf den täglichen Bedarf und die Mobilität der älteren Generation?
- Was müsste dringend verbessert werden? Wie könnte man das tun?

Stichwort ‚Wohnen‘:

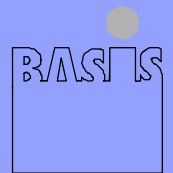
- Wie wollen Sie im Alter wohnen? Sichert Ihnen dieser Wunsch auch regelmäßige Teilhabe- und Kontaktmöglichkeiten?
- Sind in Ihrer Gemeinde für Sie interessante Wohnmöglichkeiten vorhanden?

Stichwort ‚Engagement‘:

- Welche Möglichkeiten für die ältere Generation gibt es in Ihrer Gemeinde, sich für die Gemeinschaft zu engagieren?
- Welche weiteren Engagement-Möglichkeiten würden Sie sich wünschen?
- Welche Versorgungslücken würden sich durch Engagement schließen lassen?

Plenumsdiskussion

Zusammengefasst:
Was wäre für Ihre Gemeinde für die Zukunft wichtig?



Plenumsdiskussion

Stichwort ‚Infrastruktur‘:

- Wie beurteilen Sie die Infrastruktur in Ihrer Gemeinde im Hinblick auf den täglichen Bedarf und die Mobilität der älteren Generation?
- Was müsste dringend verbessert werden? Wie könnte man das tun?

Stichwort ‚Wohnen‘:

- Wie wollen Sie im Alter wohnen? Sichert Ihnen dieser Wunsch auch regelmäßige Teilhabe- und Kontaktmöglichkeiten?
- Sind in Ihrer Gemeinde für Sie interessante Wohnmöglichkeiten vorhanden?

Stichwort ‚Engagement‘:

- Welche Möglichkeiten für die ältere Generation gibt es in Ihrer Gemeinde, sich für die Gemeinschaft zu engagieren?
- Welche weiteren Engagement-Möglichkeiten würden Sie sich wünschen?
- Welche Versorgungslücken würden sich durch Engagement schließen lassen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



BASIS-Institut
für soziale Planung, Beratung
und Gestaltung GmbH

Schillerplatz 16
96047 Bamberg

Tel.: 0951/98633-0
E-Mail: info@basis-institut.de
WWW: www.basis-institut.de

